

Dezernent Schmitz berichtete eingangs über den am 15.11.2019 stattgefundenen Fachtag Sozial- und Gesundheitsplanung, an dem Vertretungen der Politik und der Wohlfahrtsverbände ausführlich über den aktuellen Sachstand der Sozial- und Gesundheitsplanung informiert worden seien.

Abg. Deussen-Dopstadt bedankte sich für die durchgeführte Veranstaltung, zumal die Politik seinerzeit eingefordert habe, in das Geschehen und den Entscheidungsprozess mit eingebunden zu werden, um geeignete Bereiche für die Sozial- und Gesundheitsplanung zu finden und hieraus für den Rhein-Sieg-Kreis Handlungsmöglichkeiten ableiten zu können. Diesem Wunsch sei durch die Veranstaltung Rechnung getragen worden.

Am konkreten Beispiel der Stadt Rheinbach stelle sich ihr allerdings die Frage, ob es für die Sozialplanung tatsächlich sinnvoll sei, die Einteilung der Quartiere so zu übernehmen, wie es seitens der Städte und Gemeinden vorgeben werde.

Abschließend sprach sie sich für die Durchführung weiterer Fachtage aus, um die Politik regelmäßig einzubinden.

Bezüglich des Einwandes ihrer Vorrednerin merkte die stv. Vorsitzende, Abg. Mazur-Flöer, an, dass die Quartierseinteilung aktuell noch nicht überall abgeschlossen sei. Sie könne nachvollziehen, dass es wichtig sei, dass die Städte und Gemeinden die Sozialplanung akzeptieren und mittragen und dass dabei die Einteilung der Quartiere eine wichtige Rolle spiele. Sie regte an, die Verwaltung könne die Verfahrensweise im Kontakt mit den Kommunen nochmals überdenken.

Abg. Helmes bedankte sich ebenfalls bei der Verwaltung für die anspruchsvolle und informative Veranstaltung und befürwortete die Fortführung.

SkE Ehmann teilte die Meinung seiner Vorredner und gab seiner Freude darüber Ausdruck, dass auf diese Weise die Einbindung der Vertreter der Politik und Wohlfahrtsverbände garantiert werde.

Auf Empfehlung der stv. Vorsitzende, Abg. Mazur-Flöer, verständigten sich die Ausschussmitglieder darauf, das Handout der Fachtagung der Niederschrift beizufügen.

*Anmerkung der Verwaltung:*

*Das Handout mit Dokumentation der wesentlichen Aspekte der Diskussion ist in Session als Anlage 8 eingestellt und dort abrufbar.*